

Verklärung.

Gedicht von Pope. Deutsch von Herder.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

Serie 20. N^o 10.

FRANZ SCHUBERT.

4. Mai 1818.

Allegro.

Singstimme.

Lebensfunke vom Himmel ent

f

glüht, der sich los zu winden müht, zitternd, kühn, vor Sehnen leidend, gern und doch mit

p *f* *p*

cresc. **Adagio.**

Schmerzen scheidend: end, o end' den Kampf, Natur! Sanft in's Leben

pp *p*

aufwärts schweben, sanft hinschwinden, lass mich nur! Horch, mir lispeln Geister zu:

pp

Recit.

„Schwe - ster-Seelé, Schwe - ster-Seele, komm zur Ruh“. Ziehet was mich sanft von hin-nen, was

ist's, was mir meine Sinne, mir den Hauch zu rauben droht? See.le! sprich, ist das der Tod? Die

Im vorigen Tempo.

Welt entweicht, sie ist nicht mehr.— En - gel-Einklang um mich her! ich schweb' im Morgenroth.

Leiht, o leiht— mir eu - re Schwingen, ihr Brü - der, Gei - ster helft mir,

Recit.

helft mir sin - gen: O Grab, wo ist dein Sieg? wo ist dein Pfeil, o Tod?